

Niederschrift über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Helbra

Sitzungsdatum:	Dienstag, den 03.08.2021
Beginn:	18:30 Uhr
Ende	19:50 Uhr
Ort, Raum:	06311 Helbra, Thomas-Müntzer-Straße 2, Saal im "Landgasthaus Zur Sonne"

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Alfred Böttge

Mitglieder

Herr Frank Bayer
Herr Walter Kampa
Herr Heribert Klein
Herr Thomas Krebs
Herr Helmut Neuweger
Herr Martin Pfeifer
Herr Bernd Störmer
Herr Winfried Viezens
Frau Cornelia Wakan
Herr Steffen Westphal
Herr Uwe Wischalla
Herr Uwe Wollny
Herr Gerd Wyszkowski

Verwaltungsbedienstete

Herr Harald Henke bis 19.10 Uhr anwesend
Frau Kathleen Luz
Frau Diana Retzer
Herr Uwe Zöllner

Gäste

Herr Carsten Kopatz bis 19.10 Uhr anwesend

Abwesend:

Mitglieder

Frau Karin Kellner
Frau Katrin Sonderhoff
Frau Ivonne Till-Merle

Protokoll:

zu 1 Eröffnung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Der **Vorsitzende** eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung wurde von der Kommunalaufsichtsbehörde mit Auflagen genehmigt. Das Genehmigungsschreiben wurde den Gemeinderäten mit den heutigen Sitzungsunterlagen übergeben. Im Kommunalanzeiger August wird die 1. Nachtragshaushaltssatzung veröffentlicht.

Zu TOP 10

Umsetzungsplan Erstellung Jahresabschlüsse

Vorlage: HEL/BV/080/2021

Die Verwaltung wurde über die Beschlussfassung informiert.

Zu TOP 11

Umwidmung finanzieller Mittel für investive Zwecke

Vorlage: HEL/BV/099/2021

Die Umbuchung der Mittel wird in der kommenden Woche durchgeführt.

Zu TOP 12

Vereinbarung zwischen AZV und Gem. Helbra im Zuge Kanalarbeiten-Trennsystem RW und SW Voigtsplan und Restbereich

Vorlage: HEL/BV/097/2021

Die Vereinbarung wurde unterschrieben.

Zu TOP 13

Antrag auf finanzielle Unterstützung (Kinder- und Jugendhaus)

Vorlage: HEL/BV/088/2021

Der Zuschuss wird überwiesen.

Zu TOP 14

Einleitung eines vorhabenbezogenen Bebauungsplanverfahrens nach § 12 Abs. 1 Satz 1 BauGB zum Bau einer Photovoltaik-Freiflächenanlage

Vorlage: HEL/BV/095/2021

Der Antragsteller wurde schriftlich über die Ablehnung informiert.

Zu TOP 15

Radwegkonzept "Förderprogramm Stadt und Land"

Vorlage: HEL/BV/082/2021/1

Neue Informationen bzw. Zuwendungsbescheide liegen hierzu noch nicht vor.

Zu TOP 16

Bebauungsplan Nr. 1 Gewerbegebiet "Hundertacker" 1. vereinfachte Änderung der Gemeinde Helbra

Vorlage: HEL/BV/101/2021

Das Verfahren zur 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 1 wurde durch Aufstellungsbeschluss des Gemeinderates vom 14. Juni 2020 eingeleitet. Der Aufstellungsbeschluss wurde durch Veröffentlichung im Helbraer Kommunalanzeiger Nr. 08/2020 am 12. August 2020 ortsüblich bekannt gemacht. Die öffentliche Auslegung endet - zum jetzigen Zeitpunkt - am 25.08.2021.

Zu TOP 17

Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Pkt. 1 Rückbau der alten Wasserleitung am Hartplatz

Der Verein will jetzt erst einmal den Umbau des Sportplatzes beenden. Anschließend wird die Leitung mit Unterstützung durch den Bauhof entfernt werden.

Nichtöffentlicher Teil:

Zu TOP 19

Nutzungsvereinbarung Zufahrt Christian-Ottillae-Straße

Vorlage: HEL/BV/089/2021

Die feuerwehrtechnische Prüfung des Sachverhaltes ist erfolgt. In die Vereinbarung wird die vom Haupt- und Finanzausschuss angesprochene Grundbuchsicherung aufgenommen. Der Beschluss ist erneut Bestandteil der heutigen Sitzung.

Zu TOP 20

Grundstücksverkauf Flur 3, Flurstück 160/5 u.a. (Bauernstraße)

Vorlage: HEL/BV/090/2021

Der Vorgang liegt bei der Notarin Beyer. Ein Entwurf für den Kaufvertrag ist in Arbeit.

Zu TOP 21

Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Pkt. 1 Grundstückskauf durch die Wohnungsbaugenossenschaft Eisleben

Ein Gutachter ist mit der Erstellung eines Wertgutachtens beauftragt worden.

Pkt. 3 Verkauf Hessianhäuser

Für 3 Grundstücke wurden zur heutigen Sitzung Beschlussvorlagen vorbereitet. Über den Verkauf des vierten Grundstückes wird in einer der nächsten Gemeinderatssitzung entschieden.

Pkt. 4 Technik Servicebüro

Nach Abfrage der benötigten Geräte wurden entsprechende Angebote eingeholt bzw. Preise verglichen. Für die Modernisierung der alten Technik im Servicebüro wurden folgende Komponenten ausgewählt:

- 24" Monitor (190 €),
- PC (482 €),
- Multifunktionsgerät (Drucken/Kopieren/Scannen/Faxen) (618 €).

Die Gesamt-Summe für die Neuanschaffungen beträgt ca. 1.290 € und wird weiter verfolgt. Die Finanzierung wird mit dem Wohnungsverwalter geklärt.

Pkt. 5 Defekte Bank auf Bad Anna

Die Bank wurde repariert.

zu 7 Informationen zu Eilentscheidungen des Bürgermeisters gem. § 65 (4) KVG LSA und zu den Entscheidungen der beschließenden Ausschüsse

Eilentscheidungen wurden zwischenzeitlich nicht getroffen.

zu 8 Fragestunde der Einwohner

Es waren keine Einwohner anwesend.

zu 9 Grundsatzbeschluss zum Projekt "Grüne Lunge Verbandsgemeinde"
Vorlage: HEL/BV/103/2021

Ausführungen und Diskussion:

Seitens der **AfD-Fraktion** wurde das Vorhaben befürwortet. Die in der Projektskizze dargestellten Maßnahmen sind sinnvoll und notwendig. Wünschenswert wäre noch ein Lehrpfad oder Biotop auf Bad Anna.

Vom **Bürgermeister** wurde darauf hingewiesen, dass es sich bei der heutigen Entscheidung lediglich um einen Grundsatzbeschluss handelt. Details werden erst festgelegt, wenn die Förderung für das Projekt genehmigt wurde.

Herr Henke erläuterte das Bundesprogramm zur „Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel“. Mit dem Programm sollen konzeptionelle und investive Projekte mit hoher Wirksamkeit für Klimaschutz (CO₂-Minderung) und Klimaanpassung, mit hoher fachlicher Qualität, mit überdurchschnittlichem Investitionsvolumen oder mit hohem Innovationspotenzial gefördert werden. Erst im Januar dieses Jahres hat die Verwaltung Kenntnis davon erlangt. Daraufhin wurde innerhalb kürzester Zeit

die vorliegende Projektskizze erarbeitet sowie diese vorab mit den Bürgermeistern der Mitgliedsgemeinden abgestimmt und anschließend bei der Fördermittelstelle eingereicht. Voraussetzung für die Teilnahme am Bundesprogramm ist, dass die Kosten für das zu beantragende Projekt mindestens 100.000 € beträgt. Da dies nur die Gemeinde Helbra erreichen würde, wurde entschieden, dass die Verbandsgemeinde die Fördermittel für das Gesamtprojekt beantragen und das Projekt federführend leiten wird. Die Gesamtkosten hierfür betragen ca. 257.000 €.

Laut einer Pressemitteilung (Anlage der BV) der Bundestagsabgeordneten unseres Wahlkreises, Frau Budde und Herr Schweiger, hat der Haushaltsausschuss des Bundestages unser Konzept gebilligt. Ein Bescheid ist noch nicht eingetroffen. Für die Umsetzung der Maßnahmen sind Gemeinderatsbeschlüsse in allen betreffenden Mitgliedsgemeinden nötig.

Gleichzeitig nannte er die einzelnen Maßnahmen der Mitgliedsgemeinden anhand der vorliegenden Projektskizze und erläuterte diese kurz. Änderungen sind hier durchaus möglich. Wenn der Fördermittelbescheid vorliegt, werden mit allen Bürgermeistern die Details für die Gemeinden ausgehandelt.

Bei der heutigen Beschlussfassung handelt es sich um einen Grundsatzbeschluss.

Nach mehreren hier gemachten Einwänden hinsichtlich der Aufteilung der erwarteten Fördermittel verdeutlichte der **Bürgermeister**, dass es hierzu noch keine konkrete Festlegung gibt. Fest steht nur, dass die Verbandsgemeinde das Projekt organisieren, leiten und abrechnen wird. Daher sind die Eigenanteile der Gemeinden an die Verbandsgemeinde zu zahlen.

Er sprach sich abschließend dafür aus, die Chance Fördermittel zu erhalten zu nutzen und der Beschlussvorlage zuzustimmen.

Nachfolgender Beschluss wurde mehrheitlich gefasst.

Beschluss:

***Der Gemeinderat beschließt, der als Anlage beigefügten Projektskizze „Grüne Lunge Verbandsgemeinde“ in der vorliegenden Fassung zuzustimmen.
Die Projektausführung wird der Verbandsgemeinde übertragen.***

Abstimmungsergebnis:

anwesend	:	14
dafür	:	13
dagegen	:	0
Enthaltung	:	1
Mitwirkungsverbot gem. § 33 KVG LSA	:	0

zu 10 Mitteilungen, Anfragen, Anregungen

Von den Anwesenden wurden folgende Sachverhalte angesprochen:

1. Fußgängerampel am Park - Gemeinderat Kampa -

Es wurde nachgefragt, ob an der Fußgängerampel am Park aus Richtung Benndorf kommend (Höhe Brückberg) ein Vorblinker/-warner aufgestellt werden kann, so dass hier vor der Ampel bereits auf diese hingewiesen wird. Die Sicht auf die Ampel ist zwar ungehindert möglich, jedoch ist je nach Stand der Sonne und Tempo der Verkehrsteilnehmer eine späte Reaktion auf ein Rotsignal zu verzeichnen. So ist es nach Mitteilung von Herrn Kopatz bereits vorgekommen, dass Fahrzeugführer erst auf der Fußgängerfurt zum Stehen kamen.

Diesbezüglich wurde im letzten Ordnungs- und Sicherheitsausschuss vorgeschlagen, die Aufstellung einer Geschwindigkeitsanzeige mit Smiley zu prüfen. Vorab wären die Kosten zu erfragen und ggf. die Aufstellung noch vor Beginn des neuen Schuljahres zu veranlassen.

Vom **Bürgermeister** wurde angemerkt, dass hier nur eine Tafel mit Solarpaneel zur Anwendung kommen kann, da in dem Bereich keine Stromversorgung anliegt. Frühere Kostenabfragen lagen für

solche Tafeln zwischen 2.000 bis 3.000 € pro Stück. Zur Sicherheit der Fußgänger sollte hier auch in der Gegenrichtung eine solche Tafel angebracht werden.

Alternativ zu den genannten Kosten je Tafel schlug **Herr Kopatz** vor, hier ein buntes Schild mit Kindern und dem Schriftzug „Schulweg“ an einem Pfosten zu errichten.

Festlegung:

Für die genannten Vorschläge sind die Kosten zu ermitteln. Anschließend ist die kostengünstigste Variante umzusetzen.

- verantwortlich: FD Bau- und Ordnungsverwaltung -

**2. Nilgänse auf Bad Anna
- Gemeinderat Pfeifer -**

Die auf Bad Anna lebenden Nilgänse richten an der Vegetation Schaden an und attackieren sogar Fußgänger. Auch ist anzunehmen, dass sie einheimische Arten verdrängen. Ist hierzu bereits etwas unternommen worden? Jäger oder Jagdgenossenschaft sollten informiert werden.

Unternommen wurde noch nichts, so die Antwort des **Bürgermeisters**.

**3. Eröffnung Rautenkranz
- Gemeinderat Pfeifer -**

Der neue Betreiber des Rautenkranzes hat angefragt, wieso das Gewerbeamt noch nicht reagiert und ihm die Öffnungserlaubnis erteilt hat. Nach seiner Aussage wollte er die Gaststätte schon längst eröffnet haben.

Der **Gemeinderat Kampa** teilte mit, dass der Wirt seine Öffnungsabsicht bei der Verbandsgemeinde nur anzeigen muss und nach 4 Wochen eröffnen kann, so die Aussage von Frau Regner. Eine Genehmigung wird von der Verwaltung dazu nicht erteilt.

Festlegung:

Die Verwaltung soll auf den Wirt zugehen und ihm das Verfahren erläutern.

- verantwortlich: FD Bau- und Ordnungsverwaltung -

**4. Grundstücksvermarktung
- Gemeinderat Pfeifer -**

Gibt es eine zentrale Stelle, die sich um die Vermarktung der freien Grundstücke auch im Gewerbegebiet kümmert?

Herr Zöllner bejahte dies. Abteilung Liegenschaften obliegt die Vermarktung in enger Zusammenarbeit mit der SMG.

Der **Gemeinderat Wischalla** sprach an, dass es mindestens 3 Anfragen pro Jahr für Gewerbeflächen in Helbra gibt, aber bisher keine weiteren Ansiedlungen erfolgt sind. Hier müssen unbedingt die Gründe analysiert werden, warum es keine Verkäufe mehr gibt. Der von der AfD-Fraktion gestellte Antrag wurde auch noch nicht bearbeitet.

Der **Bürgermeister** teilte mit, dass es derzeit keine freien und erschlossenen Flächen im Gewerbegebiet mehr gibt, nur die bewaldeten Flächen in Größe von ca. 21.000 qm. Hier muss aber noch geklärt werden, wo Ersatzpflanzungen vorgenommen werden können, damit diese Flächen gerodet und vermarktet werden können. Auch die Kosten hierfür sind noch unbekannt. Fördermittel wird es hierfür nicht geben. Vermutlich muss dann auch noch der B-Plan geprüft bzw. angepasst und die jetzigen Waldflächen als erschlossene Gewerbeflächen ausgewiesen werden.

Herr Zöllner verwies auf die südlichen Ackerflächen, die noch erschlossen werden können. Auch hier ist das Problem der Finanzierung.

Verfügbar sind derzeit nur Flächen am Malakow-Turm. Vermarktungen dieser Flächen scheiterten bisher an den dort befindlichen 5 alten Schachtröhren.

Der **Gemeinderat Wischalla** bekräftigte noch einmal die Notwendigkeit zur Vermarktung der Gewerbeflächen. Zur offenen Finanzierung sollte geprüft werden, ob der Fördertopf „Strukturwandel“ in Frage käme. Die Gemeinde muss unbedingt ihre Finanzlage verbessern.

Ergänzend fügte der **Bürgermeister** hinzu, dass derzeit ein Interessent eine Fläche von ca. 7.000 qm erwerben und sich dort ansiedeln möchte.

Die Aussage bezüglich mehrerer Anfragen nach Gewerbefläche wurde vom **Gemeinderat Wyszowski** bestätigt, jedoch handelt es sich immer um die gleichen Interessenten, nämlich Unternehmen für Photovoltaikanlagen, und hierfür hat der Gemeinderat beschlossen, keine weiteren Photovoltaikanlagen im Gewerbegebiet Hundertacker zuzulassen.

Vom **Bürgermeister** wurde abschließend mitgeteilt, dass dieses Thema im nächsten Bau- und Vergabeausschuss am 23.08. beraten wird.

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

1. Antrag der Fraktion DIE LINKE- Freifläche für Skatepark am Kinder- und Jugendhaus
2. Antrag der Fraktion AFD- Überprüfung Infrastruktur Gewerbegebiet Helbra
3. Auswahl eines neuen B-Plan-Gebietes für Einfamilienhäuser
4. Info Radwegebau- und -sanierung (MV)
5. Anschaffungen neuer Spielgeräte für Spielplatz 2022
6. Bepflanzung / Lärmschutz am Brückberg
7. Antrag des SV 1925 Helbra e.V.- finanzielle Unterstützung für die Erneuerung der Heizzentrale
8. Straßensanierung Feldstraße 7a bis 7c
9. Erneuerung vom Tor und Sanierung der Mauer Friedhof Helbra

Beratungsergebnis:

Die noch offenen Anträge der Fraktionen sind auf die Tagesordnung des nächsten Bau- und Vergabeausschusses zu setzen.

Bezüglich der Flächenvermarktung ist die SMG einzuladen.

- verantwortlich: FD Bau- und Ordnungsverwaltung / Sitzungsdienst -

Weitere Mitteilungen, Anfragen oder Anregungen lagen nicht vor. Der öffentliche Teil der Sitzung wurde um 19.10 Uhr geschlossen. Herr Kopatz und Herr Henke verließen die Sitzung.

zu 19 Bekanntgabe der Beschlussergebnisse des nichtöffentlichen Teiles der Sitzung

Es waren keine Einwohner anwesend. Somit erfolgt die Bekanntgabe der Beschlussergebnisse zur nächsten Gemeinderatssitzung bzw. ortsüblich im Kommunalanzeiger.

zu 20 Schließung der Sitzung durch den Vorsitzenden

Die Sitzung wurde um 19.50 Uhr durch den **Vorsitzenden** geschlossen.

gez. Alfred Böttge
Vorsitzender

gez. Diana Retzer
Protokollführer